



Botschaft

der Standeskommission an den Grossen Rat des Kantons Appenzell I.Rh. zum

Geschäftsbericht 2020 der Appenzeller Kantonalbank

1. Ausgangslage

Der Bankrat der Appenzeller Kantonalbank hat der Standeskommission zuhanden des Grossen Rates den Geschäftsbericht 2020 in einer Kurzversion übermittelt. Die Vollversion ist im Internet unter appkb.ch/berichte einsehbar.

2. Geschäftsjahr 2020 der Appenzeller Kantonalbank

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Geschäftsjahr um 7.6%, das heisst um Fr. 266.5 Mio. auf Fr. 3.770 Mia. Wie bereits 2019 sind die Kundengelder mit Fr. 233.9 Mio. stark gewachsen. Die Kundenausleihungen verzeichneten einen Zuwachs um Fr. 132.3 Mio. Das Kreditvolumen erhöhte sich so auf Fr. 3.047 Mia.

Der ausgewiesene Gewinn beträgt nach der Dotierung der Reserven für allgemeine Bankrisiken rund Fr. 12 Mio. (2019: Fr. 12.3 Mio.). Daraus wird eine Zuweisung an den Kanton von Fr. 7.5 Mio. (2019: Fr. 7.8 Mio.) vorgenommen. Weiter werden den freiwilligen Reserven Fr. 4.5 Mio. zugewiesen.

Auch die Appenzeller Kantonalbank wurde durch die Corona-Pandemie vor zahlreiche Herausforderungen gestellt. So musste sichergestellt werden, dass der Bankbetrieb und damit auch die Geldversorgung jederzeit gewährleistet ist. Auf Kundenseite wurde die Bank mit den vom Bund im Frühjahr 2020 lancierten COVID-19-Überbrückungskrediten beansprucht. Per Ende Dezember 2020 hatten 145 Kundinnen und Kunden der Appenzeller Kantonalbank einen solchen Kredit mit einem Gesamtvolumen von Fr. 22 Mio. beantragt, wovon Fr. 14 Mio. auch beansprucht wurden. Ebenfalls wurde im letzten Jahr die Strategie des Unternehmens überarbeitet.

3. Antrag

Die Standeskommission beantragt dem Grossen Rat, von dieser Botschaft und dem Geschäftsbericht der Appenzeller Kantonalbank für das Jahr 2020 Kenntnis zu nehmen und diesen zu genehmigen.

Appenzell, 10. März 2021

Namens Landammann und Standeskommission

Der reg. Landammann:

Der Ratschreiber:

Roland Inauen

Markus Dörig